

Inhaltsverzeichnis des vierten Bandes.

	Seite
Vorwort	VII
Sechster Teil: Der Universalismus als Begriff I. Die Epigonen im Weltreich	1—100
Die Quellen	1—9
Erstes Kapitel: Zersplitterung des Reiches. Die „Späteren fünf Dynastien“	10—75
Zweites Kapitel: Die Anfänge neuer Fremdstaaten im Reiche. Das Volk der K'i-tan und sein Staat Liao	76—100
Siebenter Teil: Der Universalismus als Begriff II. Das Sung-Reich und die neuen Fremdstaaten	101—350
Erstes Kapitel: Die Einigung des Reiches	101—124
Zweites Kapitel: Nördliche Sung-Dynastie. Kampf mit den Fremdstaaten (Liao, Si-Hia und Kin)	125—219
a) Liao, P'o-hai und Kao-li	125—132
b) Si-Hia	132—135
c) Die Ju-tschen	135—137
d) Kampf und Frieden mit den K'i-tan	137—145
e) Innere Zustände	145—150
f) Machterweiterung der K'i-tan	150—153
g) Sung, Si-Hia und Liao: Internationale Verhältnisse	154—167
h) Reformversuche	167—172
i) Der Süden: Annam	172—177
k) Neue Krisen im Norden	177—183
l) Der Staat der Ju-tschen	183—191
m) Kara Khitai (Si-Liao)	192—196
n) Das Ende: Flucht nach Süden	196—219
Drittes Kapitel: Südliche Sung-Dynastie. Entfaltung des Südens, Verfestigung des Nordens	220—350
a) Der neue Mittelpunkt	220—240
b) Das Kin-Reich	240—255
c) Si-Hia, der Tanguten-Staat	256—263
d) Si-Hia, Kin und die Mongolen	263—291
e) Verfall und Untergang	291—301
f) Die mongolische Macht	301—333
g) Das Ende	334—350

	Seite
Achter Teil: Das Imperium des Geistes. Das Sung-Reich und sein Kulturgebiet	351—423
Erstes Kapitel: Innerer Aufbau	351—387
a) Verfassung und Verwaltung	351—370
b) Wirtschaft	371—387
Zweites Kapitel: Wissenschaften und Künste	388—423
Neunter Teil: Der Universalismus als Gestaltung. Das Weltreich der Mongolen	424—595
Erstes Kapitel: Das Gesamtreich	424—429
Zweites Kapitel: Das „Khanat China“ im Ausbau	430—490
a) Militärische Sicherungen	430—470
b) Die innere Entwicklung	470—490
Drittes Kapitel: Abstieg und Ende	491—551
a) Die Erben der Macht	491—540
b) Die Vertreibung der Mongolen	541—551
Viertes Kapitel: Innere Zustände	552—595
a) Verfassung und Verwaltung	552—565
b) Wirtschaft	566—579
c) Das Geistesleben	579—595